

Gemeinde Information 2023

Trinkwasser

WVA Gemeinde Ötz – VZ Dorf

Seite 1 von 2

Am 07.08. und am 28.09.2023 wurde für die „Trinkwasserversorgungsanlage Gemeinde Ötz – VZ Ötz Dorf“, Betreiber Gemeinde Ötz, die Trinkwasseruntersuchung gemäß der Verordnung für Wasser für den menschlichen Gebrauch (BGBI 340/2001 idgF.) (Trinkwasserverordnung) durchgeführt.

Die durchgeführte Stufenkontrolle vom Wasserspender (Quellen) bis zum Verbraucher (Verteilungsnetz) ergab unauffällige und somit entsprechende bakteriologische Befunde.

Eine chemische Charakterisierung des Wassers im Verteilernetz zeigt am 28.09.23 folgendes Bild:

PARAMETER	Einheit	ERGEBNIS		RZ/ZHK	Zweck/Verschmutzungsquellen
		Vorunters. min-max	Letzte Unters.		
GERUCH(grobsinnlich)		geruchlos	Geruchlos 28.09.23		Wasser sollte geruchlos sein; Abweichungen auf Grund von Verunreinigungen
GESCHMACK(grobsinnlich)		ohne	ohne 28.09.23		Wasser sollte einen unauffälligen Geschmack aufweisen Abweichungen auf Grund von Verunreinigungen
TRÜBUNG(grobsinnlich)		klar	Klar 28.09.23		Wasser sollte klar sein; Trübstoffe aus Oberflächen-/Bodenabfluss
FÄRBUNG		farblos	farblos 28.09.23		Wasser sollte farblos sein; Abweichungen durch organische/anorganische Verunreinigung
FÄRBUNG (SAK 436 nm)	m ⁻¹	--	--	0,5 TC	Wasser sollte farblos sein; Abweichungen durch organische/anorganische Verunreinigung
pH-WERT		6,8-8,2	6,8 28.09.23	>6,5; <9,5	Wasserstoffionenkonzentration; pH 7 -neutral, pH>7 – basisch; pH<7 - sauer
EL: LEITFÄHIGKEIT(25°C)	µS/cm	40-45	42 28.09.23	2500	Ionisierungsgrad des Wassers; Richtwert f. Mineralisierung; bis ~200 gering; 200-1000 mittelmäßig; >1000 starkmineralisiert
GESAMTHÄRTE	°dH	0,7-1	0,8 28.09.23	---	Summe der Erdalkalimetalle (v.a. Calcium, Magnesium); 0-4 sehr weich; 4-8 weich, 8-18 mittelhart; 18-30 hart; >30 sehr hart**
KARBONATHÄRTE	°dH	0,4-0,6	0,4 28.09.23	---	An Kalk-Kohlensäureggw. Gebundene Härte - Ausfällung z.B. bei Temperaturerhöhung
SÄUREKAPAZITÄT (K _S 4,3)	mmol/l	0,15-0,22	0,15 28.09.23	---	Säurepufferungsvermögen des Wassers
BASENKAPAZITÄT (K _B 8,2)	mmol/l	0,04-0,05	0,07 28.09.23	---	Prm. Zur Berechnung des Kohlensäuregehaltes
CALZIUM	mg/l Ca	3,7-5,1	3,4 28.09.23	400 C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
MAGNESIUM	mg/l Mg	1-1,2	1,3 28.09.23	150 C	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
NATRIUM	mg/l Na	<1-1,3	1,4 28.09.23	200 TC	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Salzstreuung
KALIUM	mg/l K	<1	1,2 28.09.23	50 TC	Kation, natürlicher Mineralstoff des Wassers, Härtebildner
CHLORID	mg/l Cl	<1	<1 28.09.23	200 *TC	Anion; hohe Konz. durch Salzstreuung möglich

Gemeinde Information 2023

Trinkwasser

WVA Gemeinde Ötz – VZ Dorf

Seite 2 von 2

SULFAT	mg/l SO ₄	9,4-12	12 28.09.23	250 * TC	Anion, natürlicher Mineralstoff des Wassers ; Korrosionsverursacher
FLUORID	mg/l F	<0,1	--	1,5 TC	Anion, natürlicher Mineralstoff des Wassers ;
HYDROGENCARBONAT	mg/l HCO ₃	8,9-13	9,2 28.09.23	---	Aussage zum Kohlesäuregleichgewicht
AMMONIUM	mg/l NH ₄	<0,05	<0,05 28.09.23	0,5 TC	Anzeiger für Belastung durch Düngung
NITRIT	mg/l NO ₂	<0,03	<0,03 28.09.23	0,1 TC	Starkes Fischgift; bildet krebserzeugende Nitrosamine
NITRAT	mg/l NO ₃	<2	2,2 28.09.23	50 TC	Anzeiger für Belastung durch Düngungen, od. Abbau v. organischen Stoffen ; auch geogen möglich
OXIDIERBARKEIT	mg/l O ₂	<0,5	<0,5 28.09.23	5 TC	Hinweis auf organische Verunreinigung
ORTHOPHOSPHAT	mg/l PO ₄	<0,08	--	0,3 C	Hinweis auf Verschmutzung durch Abwässer, Waschmittel udgl.
EISEN gesamt	mg/l Fe	<0,03	<0,03 28.09.23	0,2 TC	Meist natürlich bedingt (z.B. Moor-/Grundwasser), jedoch auch Hinweis auf Leitungskorrosion
MANGAN	mg/l Mn	<0,010	<0,010 28.09.23	0,05 TC	Meist natürlich bedingt (z.B. Moor-/Grundwasser)
PESTIZIDE gesamt	µg/l	--	***	0,5 TC	Hinweis auf Verschmutzung m. Pflanzenschutzmitteln, indust. Abwässern
Radioaktivität RADON	Bq/l	--	18,9 28.09.23	100 TC	Indikatorparameter;
Radioaktivität TRITIUM	Bq/l	--	<4 ^{NG} 28.09.23	100 TC	Indikatorparameter;
Radioaktivität GESAMTRICHTDOSIS	mSv/Jahr	0	0 28.09.23	0,10 TC	Indikatorparameter;
CALZITLÖSEKAPAZITÄT	mg/l	4-6,2	9,4 28.09.23	<5 bzw <10 C	Hohe Calzitlösekapazität begünstigt Leitungskorrosion – in Verteilernetz eingespeistes Wasser soll bei pH<7,7 5 bzw. 10 mg/l nicht überschreiten
SÄTTIGUNGSINDEX		-3,1 - -0,42	-3,2 28.09.23		“-“ ... Calzitlöslich; “+“ ... Calzitabscheidend

(RZ) Indikatorw... Indikatorwert (Richtzahl); (ZHK) Paramw...Parameterwert (Zulässige Höchstkonzentration)

T... gem. BGBl. 2001/304, Trinkwasserverordnung-TWV [CELEX-Nr.:398L0083], VO.d. BM f. soz. Sicherheit u. Generationen über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch., 21. August 2001

C... gem. ÖLMB, Österreichisches Lebensmittelbuch – Codex Alimentarius Austriacus, Codexkapitel B1 i.d.g.F., Trinkwasser – Wasser für den menschlichen Gebrauch, 2007

Werte unter der Bestimmungsgrenze des Analyseverfahrens sind mit „<“, Werte unter der Nachweisgrenze mit „<NG“ gekennzeichnet; (Überschreitungen sind **fett** gedruckt)

* Wasser sollte nicht korrosiv wirken

** Härtebereiche nach österr. (dt.) Waschmittelgesetz: **1** - <10(<7)°d; **2** – 10-16(7-14)°d; **3** - >16(14-21)°d; **4** - --(>21)°d

*** Befreiung gemäß Bescheid der Tiroler Landesregierung